



Der Engländer, der in den Bus stieg und bis ans Ende der Welt fuhr

Programm Juli/August 2022



Der Gesang der Flusskrebse

Robuste Märzengrund

Filmcasino
Margaretenstraße 78, 1050 Wien
T 01/587 90 62
www.filmcasino.at

Filmhaus Kino & Bar
Spittelberggasse 3, 1070 Wien
T 01/890 72 86
www.filmhaus.at

Redaktion: Julia Weckerle
Bundeministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



Filmcasino & polyfilm Betriebs GmbH Nr. 366
Österreichische Post-AG Zulassungsnr. SP0220319715
Grafik: semomatic Druck: Eigner Druck

07
08

Corsage
Der beste Film aller Zeiten
Der perfekte Chef
www.filmcasino.at

www.filmhaus.at



Der beste Film aller Zeiten

(Competencia oficial) | Mariano Cohn, Gastón Duprat | ES/AR 2021 | 114 min | span. OmU | Mit: Penélope Cruz, Antonio Banderas, Oscar Martínez

Als ein milliardenschwerer Unternehmer impulsiv beschließt, einen unvergesslichen Film zu drehen, ist nur das Beste gut genug. Die exzentrische Filmemacherin Lola Cuevas (Penélope Cruz) wird rekrutiert, um bei diesem ehrgeizigen Unterfangen Regie zu führen. Vervollständigt wird das All-Star-Team durch zwei Schauspiel-Legenden mit enormem Talent, aber noch größeren Egos: Hollywood-Frauenschwarm Félix Rivero (Antonio Banderas) und das Enfant Terrible der Theaterwelt Iván Torres (Oscar Martínez), die gegensätzlicher nicht sein könnten. Beide sind Legenden – und einander nicht gut gesonnen. Um die Dreharbeiten nicht zu gefährden, stellt Lola die beiden auf immer exzentrischere Proben. Félix und Iván müssen sich nicht nur den Fallstricken ihrer Eitelkeit stellen, sondern

auch ihrem eigenen Vermächtnis. In der messerscharfen, frechen Showbiz-Komödie wird mit viel Witz und Ironie der Wahnsinn des Filmbusiness aufs Korn genommen. Das Schauspieltrio Penélope Cruz, Antonio Banderas und Oscar Martínez entfaltet dabei sein volles schauspielerisches Talent – eine wahre Freude!

»Der beste Film aller Zeiten ist ein herrlich-satirischer und bildstarker Abgesang auf das Filmgeschäft, der das Talent von Penélope Cruz und Antonio Banderas zum Leuchten bringt.« Zürich Film Festival

Ab 1. Juli



Corsage

Marie Kreutzer | AT/FR/LU/DE 2022 | 117 min | dt. OF
Mit: Vicky Krieps, Florian Teichtmeister, Regina Fritsch, Aaron Friesz, Alma Hasun

Weihnachten 1877: Es ist der 40. Geburtstag von Kaiserin Elisabeth von Österreich (Vicky Krieps). In ihrer Rolle als Repräsentantin an der Seite ihres Mannes Kaiser Franz Joseph (Florian Teichtmeister) darf sie keine Meinungen äußern, sondern muss für immer die schöne junge Kaiserin bleiben. Um dieser Erwartung zu entsprechen, hält sie an einem rigiden Plan aus Hungern, Sport, Frisieren und täglichen Messungen der Taille fest. Doch Elisabeth ist eine wissbegierige und lebenshungrige Frau, deren Widerstand gegen das überlebensgroße Bild ihrer selbst wächst und die nicht länger in einem höfischen Korsett leben will. Mit Corsage gelingt der Wiener Regisseurin und Drehbuchautorin Marie Kreutzer (Was hat uns bloß so ruiniert) die Neuerfindung der »Sisi«. Angelehnt an der historisch gut dokumentierten

Biografie der berühmten Kaiserin entblättert die Filmemacherin Schicht um Schicht den fragilen Seelenzustand der Monarchin und schenkt ihr das Narrativ einer furchtlosen, radikalen Frau. Unerschrocken und gleichzeitig mit großer Leichtigkeit traumwandelt die Schauspielerin Vicky Krieps (Der seidene Faden) als Elisabeth durch eine misogyne, feindselige Welt, in der sie sich unter den Augen der Öffentlichkeit und ihrer Familie ihren neuen Platz im Leben sucht. Zum ersten Mal in der deutschen Filmgeschichte wird Kaiserin Elisabeth somit ein authentischer Mensch und eine Frau, die auf einmal so unglaublich nahbar und nachvollziehbar wird.

Cannes 2022: Un Certain Regard Beste Darstellerin (Vicky Krieps)

Ab 7. Juli



Robuste

Constance Meyer | FR 2021 | 95 min | franz. OmU
Mit: Gérard Depardieu, Déborah Lukumuena, Lucas Mortier

Aïssa, eine junge Ringerin, ist für wenige Wochen die Sicherheitsbeauftragte von Georges. Der berühmte Filmstar ist etwas abgeschlagen und resigniert. Doch zwischen der pragmatischen Leibwächterin und dem desillusionierten Star entwickelt sich eine besondere Beziehung. Robuste ist eine humorvolle Beobachtung über Freundschaft, Toleranz und Vergebung. Mit Fingerspitzengefühl und Liebenswürdigkeit beschreibt der Film die Entwicklung eines speziellen Bandes zwischen zwei unterschiedlichen Menschen aus unterschiedlichen Welten. Gérard Depardieu brilliert mit einer lustvollen Persiflage seiner selbst als unausstehlichem und ungeduldigem Narren. Déborah Lukumuena steht ihrem großen Kinopartner um nichts nach; mit ihrem großen Talent und spielerischem Durchsetzungsvermögen ist sie ein neues, spannendes Gesicht des Französischen Kinos.

»Der Film stützt sich auf einen scharfsinnigen Schreibstil, einfühlsam gezeichnete Charaktere und eine schöne, größtenteils acapella gespielte Musik, die die sehr menschlichen Aspekte dieser seltsamen Freundschaft hervorhebt.« Screendaily

»Filme müssen nicht überraschen, um zu bezaubern, und so sind wir durch und durch bezaubert, wenn der Film tatsächlich seinen unerwartetsten Schlag ausführt.« Variety

Cannes 2021: Semaine de la Critique

Ab 15. Juli



Eine Sekunde

Yimou Zhang | CN/HK 2020 | 104 min | OmU

China während der Kulturrevolution: Nur um sich in einem Dorfkinos die Wochenschau anzuschauen, ist ein Mann aus einem Arbeitslager geflohen. Genau in dieser Wochenschau soll seine vermisste Tochter zu sehen sein. Chinas Meisterregisseur **Yimou Zhang** erzählt mit Herz und feinem Humor von der Kraft des Films und kreiert mit *Eine Sekunde* eine wunderschöne Liebeserklärung an die Magie des analogen Kinos! **Ab 14. Juli**



The Owners

Julius Berg | GB/US 2020 | 92 min | OV
LATE NIGHT THRILLS

Game of Thrones-Star **Maisie Williams** glänzt in einem bitterbösen Home-Invasion-Thriller, basierend auf der Graphic Novel »Une nuit de pleine lune« von Hermann und Yves Huppen. **15. Juli | 22.30 Uhr | Filmcasino**



Akira

Katsuhiro Ôtomo | JP 1988 | OmU
ANIME CLASSICS

Ein absolutes Meisterwerk der japanischen Animationskunst: Regisseur **Katsuhiro Ôtomo** hat geschafft, was bisher nur wenigen gelungen ist: Kult zu erschaffen, der auf der ganzen Welt gleichermaßen verehrt, gefeiert und auch gefürchtet wird. **16. Juli | 15 Uhr | Filmcasino**



Jazz Fest: A New Orleans Story

Frank Marshall, Ryan Sufferin | US 2022 | 94 min | OV
POOLINALE NIGHTS

Das New Orleans Jazz & Heritage Festival ist das wichtigste jährliche Musik- und Kulturereignis und eines der beliebtesten Festivals Amerikas. *Jazz Fest: A New Orleans Story* verwebt Live-Auftritte und Interviews vom 50. Jahrestag des kultigen Festivals mit einer Fülle von Archivmaterial aus dem letzten halben Jahrhundert. Mit Auftritten von **Bruce Springsteen, Katy Perry, Earth, Wind & Fire, Herbie Hancock, Al Green, Tom Jones** und vielen mehr! **Österreich-Premiere: 20. Juli | 20.30 Uhr | Filmcasino**



Mission: Joy

Louie Psihoyos | US 2021 | 85 min | OmU

Mission: Joy gewährt einen noch nie dagewesenen Einblick in die außergewöhnliche Freundschaft zweier der bedeutendsten spirituellen Leitfiguren unserer Zeit: dem **Dalai Lama** und Erzbischof **Desmond Tutu**. Mit wahrer Zuneigung, gegenseitigem Respekt und einer gesunden Portion Humor vermitteln diese ungleichen Freunde Lektionen aus gelebter Erfahrung, alten Traditionen und den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen darüber, wie man mit Freude leben kann. Ihre Mission: Freude ist ein Heilmittel für die heutige Zeit. **22. Juli | 18.30 Uhr | Filmcasino**



Hatching

Hanna Bergholm | FI/SE 2022 | 86 min | OmU
LATE NIGHT THRILLS

Eine Faustregel (nicht nur) im Horrorkino lautet: Je schöner die Fassade, desto kaputter das Innenleben. *Hatching* erzählt von einer finnischen Vorzeigefamilie, die ihr perfektioniertes Vorstadt-Dasein via Video-Blog in die Welt hinaus sendet. Nur Tochter **Tinja** schert aus dem Zwangsglück aus: Die Pubertierende findet eines Tages ein Ei im Wald und plant, es zu Hause auszubrüten. Das, was letztendlich aus der Schale schlüpft, setzt an, die heile Welt ein für alle Mal zu zerrütten. **Ab 28. Juli**



Tiger & Dragon

Ang Lee | TW/HK/CN/US 2000 | 120 min | OmU

Ang Lees Kampfkunst-Epos *Tiger & Dragon* hat mit seiner perfekten Mischung an atemberaubenden Martial-Arts-Choreographien, gewaltig schönen Bildern und einer

dramatisch-poetischen Erzählung ganze vier Oscars gewonnen. Die Suche nach einem gestohlenen Schwert führt einen zurückgezogenen Krieger und seine Geliebte (**Michelle Yeoh**) zu einer ungestümen, jungen Gouverneurs-Tochter (**Zhang Ziyi**), die seit langem das freie und unabhängige Leben der Schwertkämpfer bewundert. Ein wunderschönes Martial-Arts-Märchen im China der Qing-Dynastie! **2. August | 20.30 Uhr | Filmcasino**



Die unendliche Weite des Himmels

Renan Ozturk, Freddie Wilkinson | AU 2021 | 100 min | OmU

Inspiriert von einer 80 Jahre alten Schwarzweißfotografie des 6190 Meter hohen Berges Denali – damals noch Mount McKinley genannt – begeben sich drei renommierte Kletterer auf ihr ultimatives Abenteuer. Gemeinsam wandeln sie auf den Spuren des Urhebers des Fotos: die des visionären Bergsteigers **Brad Washburn**, der als Entdecker zahlreiche Gipfel in Alaska als erster Mensch bestieg. Die unendliche Weite des Himmels schildert ihre Besteigung des gewaltigen Mooses-Tooth-Gebirges und entführt in die abgeschiedenen Bergwelten Alaskas. **Ab 5. August**



Der Räuber Hotzenplotz

Gustav Ehmck | BRD 1973 | 114 min | DF | ab 6
FILMWUNDER

Mit Hilfe einer entzauberten Fee machen sich der Kasperl und Seppel auf die Jagd nach Räuber Hotzenplotz, um der Großmutter ihre gestohlene Kaffeemühle zurückzubringen. **Gustav Ehmcks** Verfilmung nach dem berühmten Kinderbuch von **Otfried Preußler**, eine Mischung aus Räubermoritat, Märchen und Gesang, wird heute als Kultfilm verehrt. Filmwunder Ferienspiel bei freiem Eintritt! **24. August | 15 Uhr | Filmcasino**



Der perfekte Chef

Fernando León de Aranoa | ES 2021 | 120 min | span. OmU

Blanco ist der Leiter einer Fabrik für Industriewaagen und steht unter enormem Druck: Schliesslich möchte er unbedingt den lokalen Unternehmenspreis gewinnen. Bis zur Visite der Untersuchungskommission muss alles perfekt sein, doch nichts läuft nach Plan. Ein rachsüchtiger Ex-Mitarbeiter, ein depressiver Aufsichtsbeamter und eine überambitionierte

Praktikantin machen Blanco das Leben schwer. Trotz aller Hindernisse tut er alles, um den Wettbewerb zu gewinnen, und scheut auch nicht davor zurück, moralische Grenzen zu überschreiten. **Javier Bardem** als Vorzeigechef, der schamlos das Leben seiner Mitarbeiter manipuliert. **Ab 29. Juli**



Der Engländer, der in den Bus stieg und bis ans Ende der Welt fuhr

Gillies MacKinnon | UK 2021 | 88 min | engl. OmU | Mit: Timothy Spall, Phyllis Logan

Tom (grandios: **Timothy Spall**) lebt seit 50 Jahren in einem abgelegenen Dorf am nördlichsten Punkt Schottlands. Der 90-Jährige macht sich auf die weite Reise nach Land's End am südlichsten Punkt Englands, seinem Geburtsort – mit dem

öffentlichen Bus. Er hat seiner verstorbenen Frau versprochen, ihre Asche dorthin zurückzubringen, wo sie sich kennengelernt haben. Unterwegs lernt er ein vielfältiges, modernes Großbritannien kennen. **Ab 12. August**



Der Gesang der Flusskrebse

Olivia Newman | US 2022 | engl. OmU | Mit: Daisy Edgar-Jones

Als junges Mädchen wird **Kya** von ihren Eltern verlassen. In den gefährlichen Sümpfen von North Carolina zieht sie sich alleine groß und entwickelt sich zur scharfsinnigen und zähen jungen Frau. Jahrelang geisterten Gerüchte über sie durch das nahegelegene Örtchen

Barkley Cove. Als sich **Kya** zu zwei jungen Männern aus der Stadt hingezogen fühlt, eröffnet sich für sie eine neue, verblüffende Welt. Doch als einer von ihnen tot aufgefunden wird, sieht die Gemeinde sofort in **Kya** die Hauptverdächtige. **Ab 19. August**



Märzengrund

Adrian Goiginger | AT 2022 | 110 min | dt.OF

Die Erwartungen an **Elias** sind hoch: Er ist nicht nur ein ausgezeichnete Schüler, sondern auch Sohn des reichsten Großbauern im Zillertal. Doch je mehr der 18-Jährige versucht, die für ihn vorgesehene Rolle zu erfüllen, desto stärker droht er daran zu zerbrechen. Er zieht sich in die Einsamkeit der Berge zurück, wo ihn

die Wildnis und Einsamkeit der Natur erwarten. Eine wahre und berührende Geschichte nach dem gleichnamigen Stück von **Felix Mitterer**, verfilmt von **Adrian Goiginger** (*Die beste aller Welten*) und hochkarätig besetzt mit **Johannes Krisch, Gerti Drassl** und **Verena Altenberger**. **Ab 19. August**

Einmal aktivieren, immer profitieren.
Wer, wenn nicht wir? WIEN ENERGIE

Jetzt E-Scooter gewinnen. Mehr auf [wienenergie.at/vorteilswelt](https://www.wienenergie.at/vorteilswelt)

Jede Menge Gratis-Tickets, Gewinnspiele und Rabatte für Sport & Freizeit, Kunst & Kultur und vieles mehr.

www.wienenergie.at

Wien Energie, ein Unternehmen der Wiener Stadtwerke-Gruppe.